

24.09.2013

## Entschließungsantrag

der Fraktion der PIRATEN

zum Antrag der Fraktion der CDU

**Landesregierung verweigert sich zu Lasten der Kinder und Betroffenen**  
**Drucksache 16/4009**

### I. Ausgangslage

Die Inklusion als gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an unserer Gesellschaft und die Umsetzung der VN-Behindertenrechtskonvention ist eine gemeinsame Aufgabe von Bund, Ländern und Kommunen. Ihre Umsetzung in den Schulen bringt große Herausforderungen für alle Beteiligten mit sich. Ein zügiger und qualitativ angemessener Ausbau des Gemeinsamen Lernens für eine gelingende Inklusion macht Investitionen in die Ausstattungen der nordrhein-westfälischen Schulen erforderlich. Ohne Unterstützung sind viele Schulträger mit dieser Aufgabe überfordert.

Bei den Betroffenen herrscht Verunsicherung über die Rahmenbedingungen für das Gemeinsame Lernen. Vielerorts ist hiermit die Sorge verbunden, dass sich die Bedingungen im Vergleich zum bisherigen Gemeinsamen Unterricht und zu den Integrativen Lerngruppen verschlechtern. Deshalb haben vergangene Woche 3000 Kinder und Jugendliche, Eltern und Lehrer in Köln für eine gute Ausstattung des gemeinsamen Lernens demonstriert. Insbesondere zu Lehrerstellenzuweisung und den Klassengrößen der Klassen des gemeinsamen Lernens benötigen die Schulen für ihre Planungen rasch Klarheit über die künftigen Regelungen.

### II. Der Landtag stellt fest:

Das Land Nordrhein-Westfalen unterstützt Schulträger bei Investitionen für einen qualitativ hochwertigen Ausbau des Gemeinsamen Lernens. Für Planungssicherheit in Hinblick auf die Rahmenbedingungen des gemeinsamen Lernens an den Schulen ist zeitnah Sorge zu tragen.

Datum des Originals: 24.09.2013/Ausgegeben: 24.09.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

**III. Der Landtag beschließt:**

- Die Landesregierung soll unmittelbar in Verhandlungen um Maßnahmen zur Förderung der Schulträger beim Ausbau des gemeinsamen Lernens mit Vertretern der Schulträger eintreten.
- Im Landeshaushalt 2014 wird eine angemessene Summe zur Unterstützung der Schulträger bei den Investitionen für den Ausbau des gemeinsamen Lernens eingestellt.
- Um der Verunsicherung der Betroffenen entgegenzuwirken und den Schulen die Planung von Angeboten des Gemeinsamen Lernens zu ermöglichen, informiert die Landesregierung den Landtag über den Stand der Planung zu den Rahmenbedingungen des Gemeinsamen Lernens, insbesondere der Lehrerstellenzuweisung und der Klassengrößen.

Dr Joachim Paul  
Monika Pieper  
Birgit Rydlewski

und Fraktion